

Denn aus viel Drangsal und Herzensangst schrieb ich euch unter vielen tränen, nicht um euch traurig zu machen, sondern damit ihr die liebe erkennt die ich ganz besonders zu euch hege.

(2.Korinther 2:4)

Ich will erwachen im Angesicht des Gottes, der am Anfang die Himmel und die Erde erschuf.

(1.Moses 1:1)

Lass mich erwachen im Angesicht des Gottes, der den Menschen in seinem Bildnis schuf.

(1.Moses 1:27)

Derselbe Gott, der die Sintflut über die Erde brachte, um alles Fleisch in dem die Lebenskraft wirksam war, unter den Himmeln zu verderben, weil die Welt voller Gewalttat war durch sie.

(1.Moses 6:17)

Derselbe Gott, der seinen Bund mit Noah errichtete und ihn anwies, die Arche zu bauen.

(1.Moses 6:18)

Derselbe Gott, der das Meer zurückgehen ließ, damit die Söhne Israels auf trockenem land mitten durch das Meer gehen konnten.

(1.Moses 14:21)

Derselbe Gott, der Brot von den himmeln regnen ließ.

(2.Moses 16:4)

Derselbe Gott, der Moses aus dem land Ägypten aus dem Sklavenhaus herausführte und von dem Moses auf dem berg Sinai die 10 Gebote erhielt.

(2.Moses 20:1)

Vollkommen ist sein tun, Gerechtigkeit sind alle seine Wege. Ein Gott der Treue, bei dem es kein Unrecht gibt, gerecht und gerade ist er.

(5.Moses 32:4)

Lass mich erwachen im Angesicht des Gottes, der gerecht ist und zweifellos gerechte taten liebt. Die Rechtschaffenden sind es, die sein Angesicht erblicken werden.

(Psalm 11:7)

Lass mich erwachen im Angesicht des Gottes, dessen Werke groß sind, dessen Gerechtigkeit für immer besteht. Er ist gnädig und barmherzig.

(Psalm 111:2-4)